

Pädagogische Litteratur

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **8 (1901)**

Heft 13

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pädagogische Litteratur.

1. **Katechetik für Priesterseminarien und Lehrerbildungsanstalten** von Dr. Fr. Roser, bischöfl. Kanzler und Prof. der Katechetik und Pädagogik am Priesterseminar St. Lucius in Chur. 3. verbesserte Auflage. Herder'sche Verlagshandlung in Freiburg i. Br. ungeb. 1 Mk. 80, geb. 2 Mk. 50.

Der sehr bekannten „Katechetik“ Dr. Rosers gehen 3 bischöfliche Empfehlungsschreiben aus den Jahren 1893 und 1895 voraus, die die „übersichtliche Einteilung und die klare, bündige, präzise und überzeugende Darstellung“ preisen. Der I. Abschnitt bespricht die „allgemeinen Bedingungen“, die den Erfolg des Religionsunterrichtes erleichtern und sichern, der II. tritt auf die Behandlung des Katechismusunterrichtes ein, während der III. die der biblischen Geschichte und der Kirchengeschichte erörtert, der IV. giebt eine Anleitung zur Einführung in den Gottesdienst und in das christliche Leben. Schließlich zeichnet ein Anhang kurz und anschaulich den Katechismusunterricht im Altertum, im Mittelalter und in der Neuzeit mit Angabe der bez. Lehrmittel und den religionsgeschichtlichen Unterricht und bietet den Lehrplan und Stoffverteilungsplan des „Kleinen“ und des „Großen“ Katechismus des Bistums Chur. — Wir möchten, abgesehen von der anerkannten methodischen Vorzüglichkeit der Roser'schen Katechetik das Augenmerk speziell auf den sehr wertvollen Lehrplan und Stoffverteilungsplan am Schluß hinlenken. Sie verdienen die praktische Würdigung jedes Schulfreundes. —

Neu sind in dieser Auflage Kapitel wie „Wichtigkeit der Katechetik“, „Einteilung des Religionsunterrichtes“, „Sprachlicher Ausdruck“, „Lehrweg“. Andere Kapitel sind völlig überarbeitet; auch ist eine italienische Uebersetzung des Werkes erschienen, die großen Anklang findet. —

Dr. Rosers „Katechetik“ verdient die ernsteste Würdigung aller interessierten Kreise; denn sie ist eine der wertvollsten Leistungen auf diesem Gebiete. Prof. St.

2. **Die Bille von Castiglione** bei Benziger & Comp. A. G. 1901. In verschiedenen Preisen.

Das Büchlein ist besonders für Erziehungsanstalten berechnet. Es entstammt dem Italienischen und Holländischen der Jesuiten M. Rannerini und Ermans und wurde in's Deutsche übertragen von einer Schwester des hl. Karl Borromäus. Es enthält namhaft geschriebene Betrachtungen und Gebete, speziell im ersten Teile der Verehrung des hl. Aloysius gewidmet. Ein originelles Büchlein! —

3. **Das Gebet.** Verlag von Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

P. Marius Helbling übersezt hier anregende Gedanken und Ratschläge des heiligen Alphons von Liguori im richtigen Augenblicke in's Deutsche. Sie handeln von der Notwendigkeit, der Macht und den erforderlichen Eigenschaften des Gebetes. Ein Büchlein, so inhaltstief und anregend, wie es eben nur ein Geistesmann von der Bedeutung des hl. Alphons schreiben kann! G.

4. **Der Religionsunterricht für die ersten Schuljahre nach den Katechesen** von F. Mey, Freiburg, Herder'scher Verlag 25 Pf. geb.

Schöner großer Druck, kindlich gefaßte Antworten, treffliche Auswahl des vielverzweigten Materials. Abschließend ein recht sinniger Beichtspiegel für erstmals Beichtende. Wertvoll und billig. —

5. **Das christliche Kirchenjahr** von Prof. M. Pfaff erscheint eben bei Herder in Freiburg im Br. in 10. Auflage.

Es behandelt den Stoff in Fragen und Antworten für die Schule und Christenlehre und bietet einen Anhang religiöser Lieder für die Festzeiten, aber ohne Noten; geb. 40 Pf. brosch. 25 Pf. Das 118seitige Büchlein hat sich in kurzer Zeit den Weg gebahnt und genießt vortrefflichen Ruhm. — r.

6. Von dem bekannten Mittelbach'schen Kartenverlag in Leipzig geht uns die soeben ganz neu erschienene Radfahrerkarte der Schweiz umfassend das ganze Gebiet vom Bodensee bis Mailand, vom Genfer- bis zum Garda-See; zur Besprechung zu.

Diese nach dem neuesten amtlichen Materiale in Profilmanier und im Maßstabe 1:600 000 bearbeitete Karte enthält alles, was für den Radtouristen von Wert ist. Nicht nur die fahrbaren Wege, die wesentlichen Steigungen, die Entfernungen von Ort zu Ort, die nur irgendwie nennenswerten Orte, die Eisenbahnen, Flüsse u. s. w. sind auf der Karte deutlich angegeben, sondern sie zeigt auch auf den ersten Blick das für den Radfahrer Wichtigste: die Art (Güte) der Straßen, sowie gefährliche Stellen.

Dieselbe kostet trotz ihrer Größe aufgezogen in Karton nur 2 Mk. Sie sei jedem Radfahrer bestens empfohlen. Zu beziehen ist sie durch jede Buchhandlung oder auch direkt von Mittelbach's Verlag in Leipzig.

7. **Gesänge geistlichen und weltlichen Inhalts** für Präparandenanstalten, Gymnasien Real- und höhere Bürgerschulen von Paul Gaide, op. 48. Verlag von Franz Görllich Breslau.

Die aus 42 Gesängen bestehende Sammlung, wovon die ersten 10 Nummern geistlicher, die übrigen weltlicher Natur sind, bietet eine Auswahl recht guter Lieder. Da hier nur das Beste vertreten ist, Ernst und Frohsinn ihre Stelle finden, so dürfte das Werklein in der jungen Sängern jene Liebe erzeugen, die es in so hohem Maße verdient. Aller Beachtung wert sind auch die Grundsätze, welche der Verfasser in seiner Vorrede aufstellt, da ohne dieselben alle Erfolge des Gesangunterrichtes in jeder Beziehung illusorisch gemacht würden. Der Preis ist gering, gebestet 80 Pf., geb. 1 Mk. Hiemit sei dieser Liederchatz bestens empfohlen.

8. **Präparationen für den geographischen Unterricht an Volksschulen**, v. Julius Tischendorf, außereuropäische Weltteile, 6. und 7. vermehrte Auflage und Europa, 7. und 8. vermehrte Auflage. — Preis 2 Mk. 80, geb. 3. Mk. 20. Verlag von E. Wunderlich, Leipzig. —

Der Verfasser hat in Form von Präparationen Sachsen — Deutschland, (physikalisch und politisch,) herausgegeben und sich dadurch in Schulkreisen Deutschlands einen Namen gemacht. In zwei folgenden Bänden, 286 und 254 Seiten stark, macht er sich in analoger Weise a an die außereuropäischen Erdteile und b an Europa heran. Er will den geogr. Unterricht zunächst auf Anschauung stützen, von der Anschauung zum Begriff schreiten, dem Schüler zu einer Uebersicht über sein geistiges Besitztum verhelfen und durch den Unterricht aus dem Wissen ein Können machen. Zu diesem Zwecke erstrebt er, den Geographie-Unterricht mit den anderen Fächern in organische Verbindung zu setzen. Die Idee, die Schuldirektor Tischendorf hat, ist eine sehr gute, wenn sie sich nur vor Einseitigkeit und Hyperkultur des geographischen Faches wahrt. Tischendorf versteht es, die Mitte zu wahren, und das bei aller Begeisterung für seinen Stoff, für sein Lieblingsfach. Das Material ist anschaulich und übersichtlich und in recht anregenden und anschaulichen Schilderungen geboten. 3. B. **Das Kapland**: 1. Was lehrt die Karte über die Besizung? (Lage — Größe — Bodenform — Bewässerung — Klima.) 2. Worin besteht der Wert des Kaplandes? (Bedeutungsvolle Weltlage — teilweise sehr fruchtbar — reich an Bodenschätzen — sehr gesundes Klima.) 3. Wie sind die Engländer in den Besitz des wichtigen Landes gelangt? Abschließend folgt die „sachliche Besprechung“ a bedeutsamste Ortschaften und b Gebiet jenseits des Oranjesflusses. —

Dieser praktische Beleg, nach den Merkwörtern knapp und inhaltlich doch reichhaltig genug durchgeführt, mag beweisen, daß diese Präparationen tatsächlich methodische Musterleistungen sind, die jedem Ober- und Selb-Lehrer zum vorteilhaftesten Ratgeber werden. Wir empfehlen beide Bände aus voller Ueberzeugung. Prof. St.

9. **Das Sakrament des hl. Geistes**. Von Dr. J. B. Hildebrand, kath. Vikar in Zürich. Stanz, Verlagshandlung Hans v. Matt. 96 S. Preis?

Dieses schöne Büchlein ist eine klare und lehrreiche Behandlung des hl. Sakramentes der Firmung und des Wirkens des hl. Geistes in der Menschenseele. Obwohl in erster Linie zur Vorbereitung auf den Empfang der hl. Firmung bestimmt, wird es doch von jedermann und zu jeder Zeit mit Nutzen gebraucht werden. Es behandelt zuerst in allgemein verständlicher und doch sehr einläßlich präziser Weise die Gottheit — das Wirken des hl. Geistes, sodann das Sakrament des hl. Geistes — die Firmung — in Bezug auf Bedeutung, Namen, Einjektung, Wirkung und Spendung. Wir haben noch selten das hl. Sakrament der Firmung so kurz und bündig und doch wieder so vollständig und gründlich behandelt gesehen, wie hier. Diese Abhandlung wird daher auch den Katecheten, Lehrern und allen, welche Kinder auf die Firmung vorbereiten müssen, höchst willkommen sein. Das Büchlein eignet sich aber auch als praktisches und nützliches Firmgeschenk und ist dann ein schönes Andenken an den genossenen Firmunterricht und an den heiligen Firmtag. Möge es die weiteste Verbreitung finden!

H. B.